

Hunde in Bewegung

Experteninterview mit Prof. Dr. Martin S. Fischer zum Thema Belastungen beim Agility.

2011 wurde an der Universität Jena die grösste Studie zur Fortbewegung des Hundes gemacht. Der Forschungsleiter Prof. Dr. Martin Fischer hat sich im Interview auch zum Thema Agility geäussert.

Seiner Meinung nach, ist Agility für Hunde generell aus gesundheitlicher Sicht nicht ideal, oft wird er jedoch aus lauter Egoismus des Besitzers betrieben. Besonders gefährdet für Verletzungen sind Hunde über 10 kg Körpergewicht. Oft sind es jedoch nicht speziell Gelenk- sondern Muskelverletzungen die folgen.

Am Wichtigsten für den Fachmann ist es jedoch, dem Hund immer genügend Freilauf und Bewegung anzubieten. Am besten im Spiel- und nicht im Leistungssportbereich wie es Agility ist.

